

200 Schüler in 16 Workshops

Erster Präventionstag verlief erfolgreich

Bad Oldesloe (om/ka). Unterricht mal anders an der Beruflichen Schule des Kreises Stormarn in Bad Oldesloe: Neben Chi Gong zur Stressbewältigung und Karate zur Selbstwertstärkung entwarfen Schülerinnen und Schüler mit iPads sogenannte Actionbounds (digitale Schnitzeljagd). Einen Klassenraum weiter wurde nicht etwa eine LAN-Party gefeiert, sondern der Workshop „Spaß und Risiken bei PC- und Onlinespielen“ des Offenen Kanals Kiel lud zum bewussten Umgang mit Computerspielen ein. Am

ersten Präventionstag der Beruflichen Schule in Bad Oldesloe konnten die Schülerinnen und Schüler, die eine vollschulische Berufsausbildung absolvieren, aus 16 Workshops ein Angebot wählen und mit externen Referenten einen ganzen Tag lang dieses vertiefen. Von Suchtprävention und konstruktiver Konfliktlösung über Schuldenprävention und Fitness-Ernährung bis zu den Themen rechte Jugendkulturen und Salafismus war alles dabei, was die Lebenswelt von jungen Menschen beeinflussen

kann. Ziel des Präventionstages war, dass die Schüler für mögliche Problemsituationen in ihrem Leben Lösungsansätze und Handlungsstrategien entwickeln. Das Präventionsteam der Schule, das diesen Tag organisiert hat, holte sich mit Hilfe einer Online-Umfrage das Feedback der Schüler zu diesem Tag ein. So äußerte eine Schülerin nach Verbesserungsvorschlägen und Anregungen zum Präventionstag gefragt: „Rein gar nichts. So wie es ist, war es toll und es sollte Tradition werden“.



Johanna, Djiaya und Jan-Philipp bereiten während des Präventionstages an der Beruflichen Schule in Bad Oldesloe einen Avocado-Smoothie für die gesunde Ernährung zu.

Foto: hfr